

Klimawalk Kunst & Kultur Elberfeld II

Der Klimawalk Kunst & Kultur Elberfeld II führt vorbei an Orten, an denen Kultur, Stadtgeschichte und Klimaschutz eng miteinander verbunden sind.

Die vielseitige Route lädt ein, mehr über den Klimaschutz und Klimafolgeanpassung zu erfahren. Sie können diese Route gerne mit dem Klimawalk Kunst & Kultur Elberfeld I kombinieren und somit den Stadtteil erkunden.

A. Schwimmoper 51.25356, 7.14014

<https://www.wuppertal.de/tourismus-freizeit/baeder/schwimmoper.php>

Südstraße 29, 42103 Wuppertal

Die Wuppertaler Schwimmoper ist eine städtische Badeanstalt, welche im Jahr 1957 erbaut wurde. Seit 1995 steht die Schwimmoper unter Denkmalschutz.

Die Schwimmoper wurde nach dem Vorbild des Olympia-Schwimmstadion in Melbourne entworfen. Das Hängedach wurde als gekrümmte Leichtbetonschale an Spanneisen konstruiert.

Ursprünglich sollte an dem Standort eine Oper entstehen, jedoch entschied man sich für den Bau eines Stadtbades, daher entstand dann auch ihr Name.

1. Historische Stadthalle Wuppertal 51.25302, 7.14292

<https://www.stadthalle.de/>

Johannisberg 40, 42103 Wuppertal

Die Historische Stadthalle ist eine der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Stadt Wuppertal. Die Stadthalle ist ein Konzert- und Veranstaltungsort.

ehemaliges Repräsentationshaus Elberfeld; berät Veranstalter zu Energieeffizienz, Ressourcenmanagement,...; veröffentlichte Nachhaltigkeitsbericht, folgt "fairpflichtet", "ökoprofit"-zertifiziert, EnergieAgentur veranstaltet hier jährlich den Kommunalkongress

2. Ökostation Bauen und Technik (Berufskolleg Elberfeld) 51.25555, 7.15291

<https://www.wuppertal.de/okestation>

Döppersberg 36, 42103 Wuppertal

Die Ökostation Bauen und Technik bietet Beratungen und Besichtigungen an.

3. Wuppertal Institut 51.25520, 7.15270

<https://wupperinst.org/das-institut>

Döppersberg 19, 42103 Wuppertal

Das Wuppertal Institut für Klima, Umwelt und Energie ist eine Forschungseinrichtung in Wuppertal. Das Institut agiert im Bereich der impact- und anwendungsorientierten Nachhaltigkeitsforschung. Die Gestaltung von Transformationsprozessen, zu einer klimagerechten und ressourcenleichten Welt steht beim Wuppertal Institut im Fokus. Das Wuppertal Institut erforscht und entwickelt Leitbilder, Strategien und Instrumente zu einer nachhaltigen Entwicklung auf lokaler Ebene.

4. Wupperpark Ost 51.25598, 7.14914

Bundesallee 199, 42103 Wuppertal

Der Wupperpark Ost ist eine innerstädtische Grünanlage mit zwei Gebäuden für Wuppertal Touristik und das Café Cosa. Der Wupperpark Ost ist aufgrund seiner relativ kleinen Fläche eine kleine Oase in der Elberfelder Innenstadt.

5. Schwebebahnstation Hauptbahnhof (Döppersberg) 51.25584, 7.14847

Alte Freiheit 26, 42103 Wuppertal

Der heutige Schwebebahnstation Hauptbahnhof (Döppersberg) wurde 1926 erbaut und ist seit 1991 ein Denkmal. Ursprünglich stand an gleicher Stelle ein Jugendstilbahnhof, welcher 1900 errichtet wurde.

Die Schwebebahnen erzeugen seit 2022 Strom und speisen diesen ins Netz ein, dieser kann von anderen Schwebebahnen genutzt werden. Durch den Einsatz von Drehstrom-Asynchronmotoren nutzt die Schwebebahn die Möglichkeit der Energierückgewinnung beim Bremsvorgang.

6. Zentrum für Stadtgeschichte und Industriekultur 51.25744, 7.15235

https://www.wuppertal.de/kulturbildung/Zentrum_fuer_Stadtgeschichte_und_Industriekultur/index.php

Hofaue 51, 42103 Wuppertal

Das Zentrum für Stadtgeschichte und Industriekultur umfasst das Museum Industriekultur und das Stadtarchiv Wuppertal. In diesem Museum wird das materielle und textile Erbe der Stadt Wuppertal gesammelt und aufbewahrt.

Das Zentrum für Stadtgeschichte und Industriekultur bildet zusammen mit dem Engels-Haus, Museum für Frühindustrialisierung, Manuelskotten, Bandwebermuseum, Kalktrichterofen und dem Stadtarchiv das historische Gedächtnis der Stadt Wuppertal.

7. Rex Filmtheater 51.25828, 7.14967

<https://www.wuppertalerkinos.de/>

Kipdorf 29, 42103 Wuppertal

Das Rex-Filmtheater ist ein historisches Theatergebäude in Wuppertal Elberfeld, eröffnet wurde es 1887.

Das unter Denkmalschutz stehende Haus kann auf eine wechselvolle Geschichte zurückblicken, vom Hotel über Konzertsaal, Varieté, Operettenbühne, Tanzlokal und Lichtspielhaus war alle vertreten.

8. Von der Heydt Museum 51.25718, 7.14673

<https://von-der-heydt-museum.de/>

Turmhof 8, 42103 Wuppertal

Das Von der Heydt Museum war ursprünglich das Elberfelder Rathaus, bis dieses ins heutige Verwaltungshaus zog.

Das Von der Heydt Museum ist ein Kunstmuseum, das 1902 als Städtisches Museum gegründet wurde, erbaut wurde das Gebäude 1842.

9. Begegnungsstätte Alte Synagoge 51.25924, 7.14443

<https://www.alte-synagoge-wuppertal.de/startseite>

Genügsamkeitstraße, 42105 Wuppertal

1994 wurde die Begegnungsstätte Alte Synagoge eingeweiht und erinnert seitdem an die Opfer des Nationalsozialismus. 1938 wurde die Synagoge an diesem Standort während der Novemberpogrom durch Brandstiftung zerstört.

Die Begegnungsstätte Alte Synagoge beherbergt ein Ausstellungs- und Begegnungszentrum und ist das einzige jüdische Museum im Bergischen Land.

10. Bergischer Löwe 51.25933, 7.14533

Kleine Klotzbahn 22, 42105 Wuppertal

Der Bergische Löwe ist das Wappentier des ehemaligen Herzogtums Berg. Im Bergischen Wappen ist der Bergische Löwe rot in silbernem Feld dargestellt.

Die Skulptur des Bergischen Löwen steht unweit dem Eingang Rathausgalerie und ist das Wahrzeichen Elberfelds. 1833 wurde die Skulptur aus Bronze gegossen, im zweiten Weltkrieg wurde diese jedoch beschädigt. 1994 wurde die Skulptur des Bergischen Löwen restauriert und auf ihren heutigen Platz gestellt.

11. Verwaltungshaus Elberfeld 51.25919, 7.14621

Neumarkt 10, 42103 Wuppertal

Das 1895 errichtete Gebäude am Neumarkt diente von 1900 bis 1929 als Rathaus der Stadt Elberfeld. Im Jahr 1929 schlossen sich die beiden Städte Elberfeld und Barmen zusammen und bildeten die Großstadt Wuppertal. Aufgrund dieses Zusammenschlusses wurde der Sitz des Stadtrates und der Hauptsitz der Stadtverwaltung ins Barmer Rathaus verlegt.

B. Jubiläumsbrunnen 51.25895, 7.14570

Neumarkt, 42105 Wuppertal

Der Jubiläumsbrunnen steht auf dem Neumarkt, direkt vor dem Elberfelder Rathaus. Der Brunnen ist aus rotem Sandstein 1901 erbaut worden und hat eine Höhe von 11,5 Metern und einen Durchmesser von 8 Metern. Im Sommer spendet der Jubiläumsbrunnen Abkühlung